

E-LEARNING MIT ILIAS: SOUVERÄN FLEXIBEL SICHER

DIE OPEN-SOURCE-LERNPLATTFORM
FÜR UNTERNEHMEN, SCHULEN, HOCHSCHULEN
UND DEN ÖFFENTLICHEN DIENST

www.ilias.de

ILIAS®



ILIAS EINSTIEG

Was ist ILIAS?
Und 9 Gründe, warum ILIAS
die richtige Wahl ist.

ILIAS VERSTEHEN

Warum Digitale Souveränität so wichtig
für Ihr E-Learning ist und wie der ILIAS-Verein
den Weg dahin unterstützt.



ILIAS ZIELGRUPPEN

Wie Unternehmen, Öffentliche Verwaltung,
Hochschulen, Schulen und Verbände
ILIAS verwenden.

ILIAS MÖGLICHKEITEN

Was alles mit ILIAS umgesetzt
werden kann, um das eigene
E-Learning-Vorhaben zu realisieren.



ILIAS FEATURES

Welche Funktionen die ILIAS-Software
heute schon anbietet – in einer
übersichtlichen Liste.

ILIAS EINSTIEG

ILIAS – Die Open-Source-Lernplattform

ILIAS ist eine leistungsstarke und flexible Software für webbasiertes Lernen und Arbeiten. Weit über die Möglichkeiten eines traditionellen Lernmanagement-Systems (LMS) hinaus kann ILIAS in den unterschiedlichsten Kontexten als Lern-, Wissens- und Kooperationsplattform eingesetzt werden.

So wird ILIAS nicht nur zur Arbeit in Kursen und Gruppen oder zum Dateiaustausch genutzt. Es dient auch als Prüfungsplattform oder als Arbeitsumgebung für Projekte. ILIAS erlaubt die Sammlung von Daten und Umfrageergebnissen ebenso wie die Erstellung von Lerninhalten mit dem eingebauten Editor.

Dank der Lizenzierung als Open-Source-Software und seiner lebendigen Entwicklungs-, Support- und Anwender-Community kann ILIAS präzise an den Bedarf Ihrer Institution oder Ihres Unternehmens angepasst werden. Entsprechend vielfältig und unterschiedlich sehen ILIAS-Installationen in der Praxis auch aus – eben genau so, wie sie im Einzelfall benötigt werden.

ILIAS ist eine flexible Lern- und Arbeitsumgebung mit vielen mächtigen Werkzeugen, die bereits standardmäßig im System enthalten sind. Darauf weist das erste „I“ im Akronym ILIAS hin. Aufgelöst steht es für ein Integriertes Lern-, Informations- und ArbeitskooperationsSystem.



ILIAS macht es möglich

Ein Vergleich verschiedener Lernplattformen wird schnell zum Vergleich von Äpfeln und Birnen. So unterscheidet sich der Charakter eines Open-Source-Systems grundlegend von kommerziellen Angeboten – doch auch im Open-Source-Bereich gibt es **entscheidende Unterschiede**.

4

Lernen in ILIAS heißt nicht immer „Lernen in Kursen“. Stattdessen entscheiden Sie selbst über Ihren didaktischen Ansatz: von formal bis informell, von streng geleitet bis völlig offen. Dank der Kombination unterschiedlichster Werkzeuge haben Sie nahezu unbegrenzte Möglichkeiten.

ILIAS kann ganz nach Ihren Anforderungen strukturiert werden. Alle Lernangebote und Materialien liegen in einem Magazin. Sie können dieses Magazin wie eine öffentliche Bibliothek führen und Angebote frei erkundbar machen. Dann wird ILIAS zu einer offenen Wissens- und Kooperationsplattform. Sie können Ihre Angebote aber auch in geschützten Bereichen ablegen und diese nur ausgewählten Personen zugänglich machen.

Darüber hinaus können Sie entscheiden, ob Sie lediglich zwischen Lernenden, Lehrenden und Administrativkräften unterscheiden – oder ob Sie Ihre gesamte Organisationsstruktur präzise in ILIAS abbilden. Vorgesetzte können dann die Lernfortschritte der eigenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einsehen, nicht jedoch die anderer Abteilungen.

Neben Didaktik, Strukturierung der Inhalte und den Benutzerrechten können Sie bei ILIAS übrigens auch frei über die Tiefe des Einsatzes bestimmen: Ob als Komplettlösung für sämtliche E-Learning-Ideen oder als Baustein eines größeren Ganzen – ILIAS kann so flexibel eingesetzt werden, wie Sie es benötigen. Und viele Anwender, die klein starten, stellen nach einiger Zeit ganz auf ILIAS um.



9 Gründe, warum ILIAS die richtige Wahl ist

1 ILIAS ist vielseitig

Natürlich können Sie ILIAS auch zur datenschutzfreundlichen Bereitstellung von Dateien verwenden – aber warum sich darauf beschränken? Kurs-Management, Lernmodule, Medienplayer, Tests und E-Prüfungen, Portfolios, Umfragen, Wikis und Blogs stehen sofort nach der Installation zur Verfügung und machen ILIAS zur E-Learning-Lösung „aus einem Guss“. Dabei kann ILIAS nicht nur Inhalte abspielen, sondern macht dank des eingebauten Editors auch ihre Erstellung zum Kinderspiel.

5

2 ILIAS gehört Ihnen

Laden Sie ILIAS kostenfrei herunter und installieren Sie es auf Ihren eigenen Servern. Anschließend läuft das System vollständig im Internet-Browser. Es wird keine weitere Software benötigt – weder für Lehrpersonal noch Lernende.

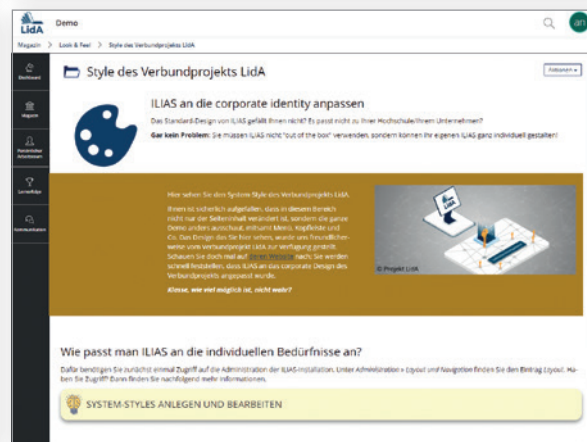
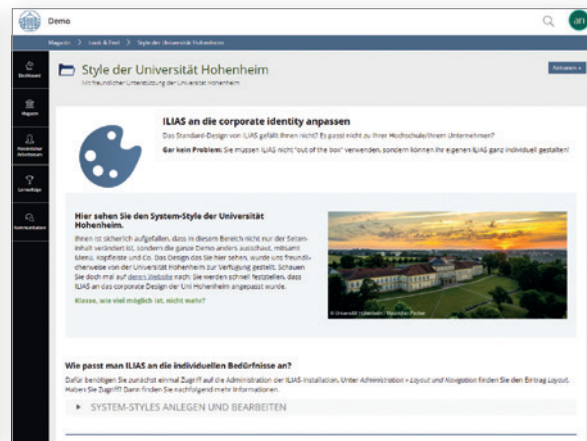
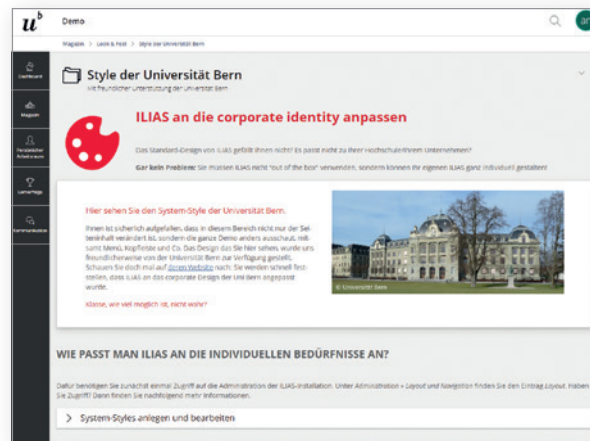
Als ILIAS-Anwender müssen Sie niemals Lizenzgebühren bezahlen. Sie können den Quellcode einsehen und verändern. Spezielle Anforderungen können von Dienstleistern maßgeschneidert für Sie umgesetzt werden. Oder Sie beteiligen sich in der Community, um Ihre Vorstellungen auch langfristig in ILIAS einzubringen. Eine freiwillige Mitgliedschaft im ILIAS-Verein ist kostengünstig und erlaubt Ihnen, noch mehr Einfluss zu nehmen.



» Mehr zum ILIAS-Verein auf S. 12

» Mehr zu Ihrem Einfluss

auf die Weiterentwicklung auf S. 14



3 ILIAS passt sich Ihnen an

Unzählige Menschen benutzen jeden Tag ILIAS, ohne es zu wissen. Denn das Erscheinungsbild der Lernplattform ist leicht an Ihre vorhandene C.I. anpassbar. Auf diese Weise fügt sich ILIAS nahtlos in den gesamten Webauftritt Ihrer Institution ein. Auch einheitliche Stylesheets für Lernmodule können angeboten werden. Jede Autorin und jeder Autor in Ihrer Institution kann diese dann für eigene Inhalte nutzen.

Die Anpassbarkeit ist jedoch nicht auf die Oberfläche beschränkt: Funktionen und Werkzeuge können global oder für einzelne Rollen aktiviert oder deaktiviert werden. Auch der Aufbau des Magazins, die Menüs und die Benutzerführung im System sind frei definierbar.

4 ILIAS ist sozial

Je nach Nutzungsszenario kann es hilfreich sein, den Austausch zwischen Lernenden anzuregen und Gruppenarbeit zu fördern. Sogenannte „Learning Communities“ sind in ILIAS leicht umzusetzen. Anwenderinnen können dann miteinander in Kontakt treten, selbständig Arbeitsgruppen gründen und alle freigegebenen ILIAS-Werkzeuge nutzen. Persönliche Profile, Wer-ist-online?-Anzeige, Mail, Chats und Foren helfen bei der Kommunikation. Und unsere Online-Hilfe erklärt kontextsensitiv, wie jedes Werkzeug funktioniert.

5 ILIAS ist eine große Community

Bereits seit 1998 in der Entwicklung, wird ILIAS heute von einer Vielzahl an Service-Providern und mehr als 90 institutionellen Mitgliedern im Verein ILIAS open source e-Learning e.V. unterstützt. Weltweit gibt es tausende aktive ILIAS-Installationen mit Millionen von Nutzerinnen und Nutzern: vom deutschsprachigen Raum über Italien, die USA und Kanada bis nach Japan und Angola. Jedes Jahr tauschen sich hunderte ILIAS-Anwender persönlich auf unseren Konferenzen und in Anwendergruppen aus. So finden sie auch für vertrackte Fragen und komplexe Anforderungen hilfreiche Lösungen.



6 ILIAS verkauft nichts – auch nicht Ihre Daten!

Informationssicherheit und Datenschutz haben in unserer Community höchste Priorität. Das gesamte System ist DSGVO-konform. Denn aus ILIAS fließen keinerlei Daten an Dritte ab – auch nicht an den ILIAS-Verein oder die beteiligten Entwickler. Sie können die Lernplattform geschützt auf Ihren eigenen Servern nutzen und behalten so die Kontrolle. Dennoch können Sie Teile von ILIAS nach Bedarf für Außenstehende öffnen.

7 ILIAS ist standardkonform und barrierearm

8 Dank der Unterstützung aller wichtigen Industrie-Standards ist ILIAS der perfekte Team-player in Ihrem E-Learning-Szenario: xAPI/cmi5, SCORM 1.2 und SCORM 2004-Lernmodule. LOM-Metadaten. QTI-Tests und -Prüfungen. XML-, CSV- und Excel-Exporte Ihrer Daten. LTI zur Einbindung externer Anwendungen – oder zum Anbieten von ILIAS-Inhalten auf Drittsystemen. Auch das Thema Barrierefreiheit ist für ILIAS von großer Bedeutung. Das System wird jährlichen BITV-Tests unterzogen.

8 ILIAS ist sicher

Dass offene Software auch sichere Software bedeutet, ist inzwischen bekannt. Nur wenn der Quellcode einsehbar ist, kann mit Sicherheit verhindert werden, dass Schadcode unbemerkt auf einem System ausgeführt wird. Deshalb wird Open-Source-Software heute gern in sicherheitskritischen Umgebungen verwendet.



Schon 2008 erhielt ILIAS eine Zertifizierung durch die NATO, um auch im geschützten Intranet des Verteidigungsbündnisses für die Nutzung und Verbreitung sensibler Lerninhalte und Dokumente genutzt zu werden.

9 ILIAS erfüllt Ihre Anforderungen

100 oder 100.000 Benutzer. Desktop- oder mobile Nutzung. Verwenden Sie ILIAS als einfachen Kurs-Player, als komplexes Authoring-Tool, als vollwertige Kollaborationsplattform – oder als freie Kombination nach Ihren Wünschen!

Vorhandene Drittsysteme können über Schnittstellen angebunden werden. So können Sie beispielsweise Benutzerkonten in ILIAS automatisiert anlegen, ihnen verpflichtende Lernmaterialien zuordnen und die Ergebnisse anschließend auf das Ausgangssystem zurückspielen.



ILIAS VERSTEHEN

Die Grundidee: Digitale Souveränität im E-Learning

Proprietäre Software funktioniert wie eine Black Box: Als Kunde weiß man nicht, wie der Code aussieht und wohin die Reise bei der Weiterentwicklung geht. Cloud-Plattformen sind oft kurzlebig, werden aufgekauft oder in andere Produkte integriert. Zu allem Überfluss bleibt häufig unklar, was mit Ihren Daten geschieht – und welche Akteure unter welchen Bedingungen darauf Zugriff haben. Im Gegensatz dazu setzt ILIAS auf digitale Souveränität.

Digitale Souveränität zielt darauf, politische und wirtschaftliche Abhängigkeiten im Softwarebereich zu reduzieren. Sie erlaubt es, sich in der digitalen Welt selbstständig, selbstbestimmt und sicher zu bewegen.

Mit ILIAS behalten Sie die vollständige Kontrolle über Ihre Daten – und entscheidende Mitbestimmungsmöglichkeiten bei der Weiterentwicklung der Software. Schon seit dem Jahr 2000 wird ILIAS als Open-Source-Software veröffentlicht und gehört damit zu den Pionieren im E-Learning.



„Die Digitalisierung berührt sämtliche Lebensbereiche: private Kommunikation, Arbeitsabläufe in der Wirtschaft, die öffentliche Verwaltung oder die Bildung. Um die Zukunft gestalten zu können, müssen wir deswegen die Digitalisierung kontrollieren und gestalten können. Der Schlüssel dazu sind offene, interoperable, erlaubnisfrei einsetzbare Anwendungen. ILIAS ist ein hervorragendes Beispiel dafür, dass solche Anwendungen bereits heute vielfach und erfolgreich im Einsatz sind und kontinuierlich weiter entwickelt werden.“

*Peter Ganten,
Geschäftsführer Univention GmbH und
Vorstandsvorsitzender der OSB Alliance*



Die GPL-Lizenz sichert den Anwendern und Anwenderinnen nicht nur den Zugang zum Programmcode und die Möglichkeit der Weiterentwicklung.

Sie ist auch Garant für die Nachhaltigkeit der Entwicklung und die Unabhängigkeit von der Unternehmenspolitik kommerzieller Softwarehersteller.

Dennoch müssen Sie nicht alles selber machen – oder gar eine eigene Entwicklungsabteilung aufbauen. Wenn Sie Hosting, Administration, Weiterentwicklung oder Didaktik lieber Profis überlassen wollen, stehen Ihnen eine Vielzahl an Service Providern zur Verfügung.



» Der ILIAS-Verein ist Mitgründer der Initiative Open-Source-LMS und setzt sich ein für die nachhaltige Finanzierung von kritischer Bildungsinfrastruktur. Mehr unter www.opensourcelms.de

Der ILIAS-Verein: Mitentscheiden, wo es langgeht

1998 erstmals an der Uni Köln eingesetzt, wird ILIAS heute von unzähligen engagierten Anwendern gepflegt und weiterentwickelt. Der gemeinnützige Verein ILIAS open source e-Learning e.V. ist seit 2009 Heimat und Herausgeber der Software. Der Verein übernimmt die Koordination der Softwareentwicklung und die Prozessgestaltung, er stellt die notwendige Infrastruktur für Entwicklung und Qualitätssicherung bereit. Er veranstaltet zudem die Community-Events, wie die alljährliche ILIAS-Konferenz, die Entwicklungskonferenzen und die Anwendertreffen. Vom Verein finanziert werden auch zahlreiche Entwicklungsvorhaben, um ILIAS zu verbessern, neuen technologischen Anforderungen zu genügen und ILIAS benutzerfreundlicher zu gestalten.

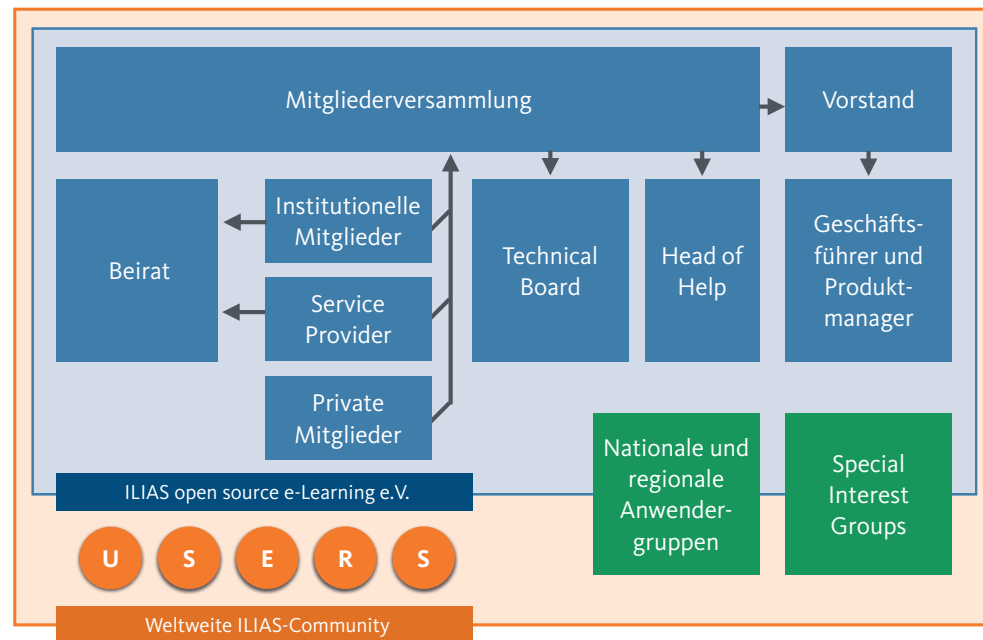
Im ILIAS-Verein organisieren sich Anwenderinnen, Entwickler, Dienstleister und Unterstützerinnen der Software – egal ob als Privatperson, als Institution oder als Serviceprovider. Durch ihre Beiträge und Spenden sichern sie die Nachhaltigkeit von ILIAS. Eine Vereinsmitgliedschaft

für Institutionen ist erheblich günstiger als jährliche Lizenzzahlungen für proprietäre Software. Dabei bietet sie einem auch viel mehr Möglichkeiten: Als Vereinsmitglied können Sie aktiv dabei mithelfen, die Weiter-



entwicklung von ILIAS in Ihrem Sinne voranzutreiben. Alle Mitglieder des Vereins entscheiden in der jährlichen Mitgliederversammlung über die Strategie und die Arbeit des Vereins. Darüber hinaus sind institutionelle Mitglieder und Serviceprovider im Beirat organisiert und können darin direkten Einfluss auf die weitere

Entwicklung der Software ausüben. Mitglieder des Vereins profitieren von der vergünstigten Teilnahme an den ILIAS-Konferenzen und von zusätzlichen Informationsangeboten. Angehörige institutioneller Mitglieder haben außerdem die Möglichkeit, gemeldete Probleme mit der Software zu priorisieren, damit diese schneller behoben werden.



Der ILIAS-Verein und seine Organe

» Mehr zum ILIAS-Verein lesen Sie unter: verein.ilias.de
 » Der gemeinnützige Verein finanziert sich durch die Beiträge seiner Mitglieder.
 Treten auch Sie heute bei: mitgliedwerden.ilias.de

Die Community: Was ILIAS einmalig macht

Ob Vereinsmitglied oder nicht: Anwenderinnen und Anwender von ILIAS sind nicht allein! Viele von ihnen haben sich in regionalen oder nationalen Arbeitsgemeinschaften zusammengeschlossen, kooperieren miteinander und tauschen Informationen und Erfahrungen aus. Auch Weiterentwicklungen der Software werden aus diesen Gruppen regelmäßig angestoßen. Mit der ILIAS-Konferenz findet einmal im Jahr ein Treffen der weltweiten Anwenderschaft statt. Für Softwareentwicklerinnen und -entwickler, aber auch für Menschen, die sich an der Kon-



zipierung neuer Features und am Testprozess beteiligen, gibt es zudem die halbjährlichen Entwicklungskonferenzen sowie themenspezifische Workshops.

Für die professionelle Unterstützung bei der Einrichtung von ILIAS, für Schulungen und Workshops sowie für Weiterentwicklungen der Software hat sich ein internationales Netzwerk verschiedener Dienstleister gebildet. Etliche dieser Serviceprovider beteiligen sich auch am ILIAS-Verein.



Weitere Informationen zu ...

- » den regionalen Anwendergruppen: regio.ilias.de
- » den thematischen Anwendergruppen: sigs.ilias.de
- » der jährlichen Konferenz: www.ilias-conference.org
- » unseren Serviceprovidern: service.ilias.de

Die Weiterentwicklung: ILIAS mitgestalten!

Auch wenn ILIAS bereits eine umfangreiche Funktionspalette mitbringt – für manches E-Learning-Szenario sind doch weitere Features notwendig. Dank der großen ILIAS-Community fließen neue E-Learning-Trends schnell in die Software ein und sichern den Anwenderinnen und Anwendern stets ein zeitgemäßes und leistungsfähiges Produkt. Dabei stehen Qualität und Kompatibilität der jeweiligen ILIAS-Versionen immer an erster Stelle. Hierfür sorgt auch der ILIAS-Verein mit seinem zentralen Release- und Projektmanagement und dem klar definierten Entwicklungsprozess.

16

Jeder Anwender und jede Anwenderin kann eigene Ideen einbringen und sich auch ohne Programmierkenntnisse aktiv an der Entwicklung beteiligen. Neue Funktionen werden zunächst im Feature-Wiki vorgeschlagen und diskutiert. Ist der Vorschlag ausgereift, wird er im zweiwöchentlichen Jour-Fixe vorgestellt. Über die Aufnahme des Features in den Kern von ILIAS entscheiden der Produktmanager aus dem ILIAS-Verein und die Entwicklerinnen und Entwickler, die für den zu ändernden Code in ILIAS verantwortlich sind.

Ist ein Feature angenommen und stehen Finanzmittel zur Verfügung, wird die neue Funktion von beauftragten Programmierern und Programmierern entwickelt. Nach der Abnahme durch die Auftraggeber wird sie auf dem Entwicklungssystem bereitgestellt. Dort wird das neue Feature dann ausgiebig getestet. Mit Veröffentlichung des jährlichen Major-Releases von ILIAS steht es allen Anwenderinnen und Anwendern kostenlos zur Verfügung. Das Beste daran: Für jede kommende Version wird das Feature nach Bedarf gewartet, erneut getestet und bei Interesse durch Sie oder andere Anwender erweitert.

» Feature-Wiki für neue Ideen:
feature.ilias.de

ILIAS-Entwicklungsprozess



* Das Feature wird mit jeder großen ILIAS-Version erneut getestet und gepflegt. Ggf. wird es über die Jahre durch andere Nutzerinnen und Nutzer weiterentwickelt. Wenn es nicht mehr gebraucht wird, wird es entfernt.

ILIAS ZIELGRUPPEN



„ILIAS ist an der TH Köln fest etabliert. Durch die permanente Weiterentwicklung ergeben sich für uns immer vielfältigere Anwendungsszenarien. In einem transparenten Entwicklungsprozess entsteht durch die Beiträge unterschiedlichster Akteure eine leistungsstarke, jedoch gut beherrschbare Software. Und die Mitgliedschaft im Verein ermöglicht es der TH Köln, strategisch mit zu entscheiden, wohin die Reise geht.“

Michelle Kubier,
Campus IT der Technischen Hochschule Köln

ILIAS für Hochschulen

Zahlreiche Universitäten setzen auf ILIAS als hochschulweite Lernplattform. Es wird für neue und bewährte didaktische Szenarien eingesetzt, wie z.B. für Flipped Classrooms, Blended Learning und Portfolioarbeit. Lehrenden werden oftmals weitreichende lokale Rechte eingeräumt. So wird erreicht, dass diese nicht nur ihre Präsentationen und Skripte hochladen, sondern eine Vielzahl an Werkzeugen in ILIAS nutzen. Dank des übersichtlichen Magazins werden Inhalte nicht nur schnell gefunden, sondern auch optisch ansprechend dargestellt – ganz nach den Vorgaben der Hochschule und den individuellen Vorlieben der Lehrperson. So wird ILIAS die zentrale Anlaufstelle für alle Studierenden.

Beliebt an vielen Hochschulen ist auch der Einsatz von ILIAS für die Durchführung von Prüfungen. An etlichen Hochschulen werden seit Jahren erfolgreich Online-Klausuren geschrieben, die schnell und zuverlässig von ILIAS korrigiert werden. Spezielle Konfigurationsmöglichkeiten gewährleisten die sichere und prüfungstechnisch einwandfreie Durchführung der Klausuren.

Die in ILIAS integrierten Badges, Zertifikate und der Lernfortschritt dienen nicht nur der Hochschule als Bewertungsmaßstab. Denn in ILIAS gibt es mit den *Lernerfolgen* einen zentralen Ort, an dem sich die Studierenden ihre eigene Lernreise ansehen können. Neue Wege in der Lehre werden mit dem in ILIAS integrierten E-Portfolio bestritten. Die **Hochschule Bremen** bietet in einigen Studiengängen das Führen eines Portfolios als eigene Prüfungsform an.

Auch aus Sicht der Verwaltung lohnt sich ILIAS. Das Anlegen von Kursen und die Zuordnung der Studierenden erfolgt häufig durch angekoppelte Verwaltungs- und Campusmanagementsysteme. So werden an der **Universität zu Köln** jedes Semester über 4.000 ILIAS-Kurse angelegt und genutzt – und zwar automatisch aus dem Kölner Campusmanagement-System.



ILIAS für Schulen

Viele Schulen haben die Vorteile von ILIAS zur Ergänzung und Erweiterung des Unterrichts entdeckt. Gerade in der Corona-Pandemie hat sich dies bewährt, um Lernende und Lehrende auch von zu Hause aus miteinander zu verbinden und Lernfortschritte zu ermöglichen.

Um die spezifischen Anforderungen der Schulen an eine Lernplattform stärker in die Entwicklung von ILIAS einfließen zu lassen, haben sich bereits vor Jahren engagierte Lehrkräfte in der Special Interest Group ILIAS@Schule zusammengeschlossen. Früh wurde zum Beispiel eine Einbindung freier Office-Anwendungen in ILIAS befürwortet, um im Unterricht Textdokumente, Präsentationen und Tabellenkalkulationen aus ILIAS heraus erstellen zu können – ein Feature, das inzwischen im Kern von ILIAS vorhanden ist.

Mit dem Kurs-Objekt in ILIAS kann leicht eine komplette Klasse abgebildet werden. Unter Verwendung der eingebauten Werkzeuge – darunter Lernmodule, Medien, Office-Dateien, Tests und Foren – können mit ILIAS an Schulen leicht spezielle Methoden umgesetzt werden. Dazu zählen WebQuests, bei denen die Schülerinnen und Schüler nach einer Einführung in ein reales Problem eine Aufgabenstellung erhalten. Diese muss mit Hilfe von Informationsquellen aus dem Internet – meist in Gruppen – bearbeitet werden.

Ein entscheidender Vorteil von ILIAS ist die leichte Aktualisierbarkeit der Lernmaterialien. Alle Beteiligten erhalten darüber auf Wunsch eine automatische Benachrichtigung. Dank des Versions-Trackings von Dokumenten ist auch die kooperative Unterrichtsvorbereitung durch mehrere Lehrende leicht umsetzbar. Im Lehrer-Kollegium gibt es dann regen Austausch über weitere Nutzungsszenarien – im virtuellen Lehrerzimmer und über das dort befindliche digitale Mitteilungsbuch – einfach umgesetzt mit einem ILIAS-Forum.

ILIAS für Vereine, Verbände, Kammern und Genossenschaften

Etliche Ärztekammern, Berufsgenossenschaften und Handwerkskammern setzen heute auf ILIAS. Verpflichtende und freiwillige Aus- und Weiterbildungsangebote werden mit ILIAS-Bordmitteln entwickelt, durchgeführt, verwaltet und evaluiert.

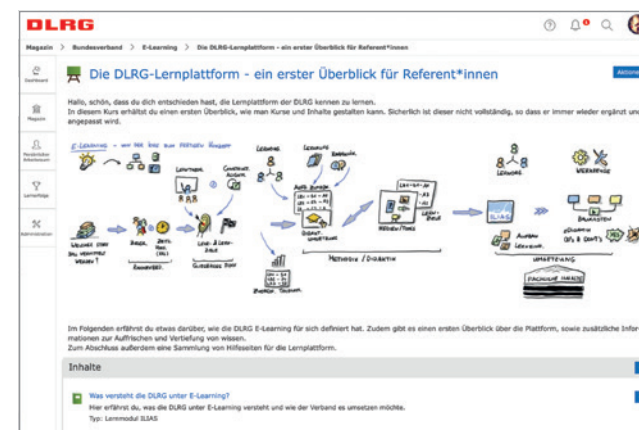
Angebote in ILIAS können nahtlos durch extern produzierte Inhalte ergänzt werden. Denn mit unserem System ist die Anbindung anderer Lernplattformen ebenso möglich wie die Einbindung öffentlicher Repositorien und der Import vorhandener Lernmodule. Egal, ob Ihre Einrichtung zur Erwachsenenbildung regional agiert oder landes- und bundesweit tätig ist – ILIAS kann Sie unterstützen.

Organisationen wie die **DLRG** und die **Fraunhofer-Gesellschaft** setzen wegen der Flexibilität und der Feingliedrigkeit des Rollen- und Berechtigungsmodells auf ILIAS. Komplexe Organisationsstrukturen können adequat abgebildet werden. Für den Endanwender ist die Nutzung dennoch kinderleicht möglich.



„Als großer ehrenamtlicher Verband bestand für uns als DLRG die Herausforderung, unsere individuellen Anforderungen des Bundesverbands sowie unserer 18 Landesverbände unter ein gemeinsames Dach zu bringen. Über das granulare Rechtssystem von ILIAS konnten wir das System genau an unsere Bedürfnisse anpassen. So unterstützt ILIAS alle Gliederungsebenen bei der eigenständigen Durchführung ihrer Ausbildungen und stellt gleichzeitig Austauschmöglichkeiten für die Gliederungen untereinander bereit.“

Dr. Dirk Bissinger,
Vizepräsident Deutsche
Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.



ILIAS für Unternehmen

Immer mehr Unternehmen wechseln zu ILIAS, um von einer starken und lizenzkostenfreien Software zu profitieren. Die Flexibilität in der Anwendung, die vielfältigen Nutzungskontexte und die Anpassbarkeit sind nur einige der Gründe dafür.

Die **DEVK Versicherungen** arbeiten seit 2018 mit ILIAS und haben seitdem über 20.000 Kurse mit mehr als 500.000 Buchungen über die Qualifizierungsplattform abgebildet – dazu gehören gleichermaßen Präsenzseminare, Webinare und Selbstlernkurse. ILIAS unterstützt die Trainingsorganisation und die Mitarbeitenden tagtäglich – als ein System für alle Aus- und Weiterbildungsthemen.

Als gemeinnütziger Leistungsanbieter für Menschen mit Behinderung arbeitet die **FWS gGmbH** mit ILIAS, um den großen Bedarf an Schulungen zu organisieren, die in diesem Bereich spezielle Anforderungen erfüllen müssen. Ein wichtiger Part dabei sind die wiederkehrenden Pflichttrainings sowie das saubere Nachhalten der Bildungsstatus der rund 550 Mitarbeiter aus verschiedensten internen wie externen Trainingsmaßnahmen.



„Wir nutzen ILIAS für die Umsetzung und Dokumentierung der Weiterbildungsverpflichtung aus der IDD, der Versicherungsvertriebsrichtlinie der EU. Das war eine sehr wichtige Anforderung für uns.“

Markus Zimmermann,
Learning & Development,
Team Digitales Bildungsmanagement,
DEVK Versicherungen



Eine offene Weiterbildungsplattform für die Prozessindustrie bietet die Duisburger **KROHNE Messtechnik GmbH**. Zehntausende Nutzerinnen und Nutzer aus der ganzen Welt haben die KROHNE Academy bereits genutzt. Bestehen die Lernenden den abschließenden Test, erhalten sie von ILIAS ein entsprechendes Zertifikat.

Als zentrales und ordnendes Medium wird ILIAS im E-Learning-Szenario der **Schweizer Flugüberwachung Skyguide** eingesetzt. Dabei dient das System nicht nur zur Bereitstellung von Online-Modulen. Auch der Einsatz von lokal zu installierenden Softwareapplikationen wird über ILIAS angestoßen und verwaltet.

Der **italienische Maschinenbauer SACMI** nutzt ILIAS in besonderem Maß als Knowledge-Management-System. Mitarbeiter und Anwender der weltweit eingesetzten Maschinen können so auf das dynamische Produktwissen von SACMI zugreifen.



„Bei der Suche nach einem Lernmanagementsystem für uns als mittelständisches Unternehmen fiel die Wahl auf ILIAS. Das System passt sich unseren individuellen Bedürfnissen an und bietet Raum für Veränderungen und Visionen in der Zukunft. ILIAS wird von unseren Mitarbeitern sehr gut angenommen. Es spart Zeit in der Planung und alle behalten den Überblick.“

Lukas Polifka,
Teamleitung Bildung /
Unternehmenskommunikation,
FWS gGmbH

ILIAS für die öffentliche Verwaltung

Das Erbringen bürgerorientierter Dienstleistungen hat eine hohe Bedeutung. Die dabei anfallenden Daten sind besonders schützenswert. Immer mehr öffentliche Verwaltungen, Rentenversicherungen und Krankenkassen setzen daher auf ILIAS.

24

Bereits 2008 wurde ILIAS erfolgreich durch die NATO zertifiziert. Inhalte und Daten einer ILIAS-Installation sind vor unbefugten Zugriffen bestens geschützt. Daher darf ILIAS bei der NATO auch im geschützten Netz für die Nutzung und Verbreitung sensibler Lerninhalte und Dokumente verwendet werden.

Um die Daten der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auch nach innen zu schützen, gibt es in ILIAS ein feingliedriges Rechtssystem. So sieht jeder nur die Daten, die er sehen darf.

Dank seiner hervorragenden Skalierbarkeit sind auch hohe Nutzerzahlen für ILIAS kein Problem. So sind bei der **Südtiroler Landesverwaltung** mittlerweile knapp 50.000 Menschen auf der

ILIAS-Plattform unterwegs. 2002 gründete die Rektorenkonferenz der Hochschulen für den öffentlichen Dienst in Deutschland die **Bundesarbeitsgemeinschaft E-Learning der Fachhochschulen für den öffentlichen Dienst**. Diese nahm ein Jahr später eine gemeinsame Lernmanagement-Plattform in Betrieb, um allen Mitgliedern einen einfachen und kostengünstigen Weg in die digitale Lehre zu ermöglichen. Man entschied sich für ILIAS, welches zu diesem Zeitpunkt in der Version 2 existierte. „Mit mittlerweile 40 Organisationen und 79.000 Nutzerkonten auf einer ILIAS-Installation kann dieses Projekt nach fast 20 Jahren durchaus als Erfolgsgeschichte angesehen werden“, freut sich BAG-Sprecher Prof. Dr. Steffen Bug.

Mit den zahlreichen integrierten Werkzeugen können Sie Ihre Wunschscenarien im E-Learning mit ILIAS sofort umsetzen. Dazu zählt das Onboarding neuer Mitarbeiter ebenso wie Rückkehrerschulungen, die Bereitstellung von

E-Government-Dokumentationen oder Anleitungen für andere Software, die neben ILIAS genutzt wird.

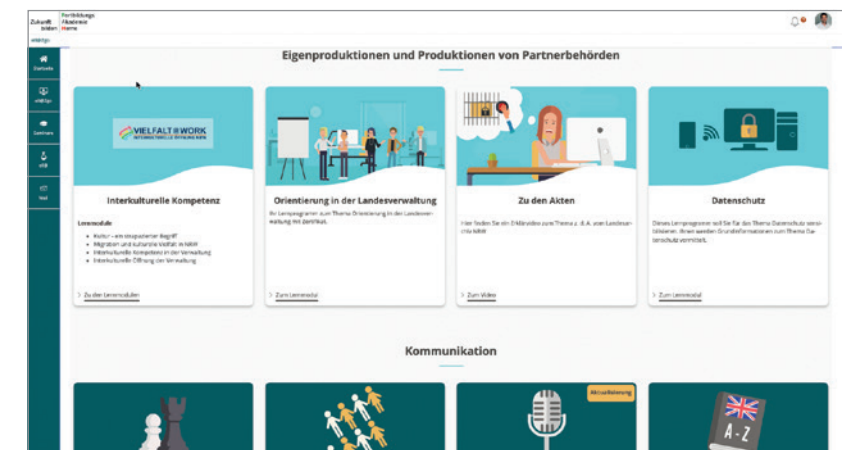
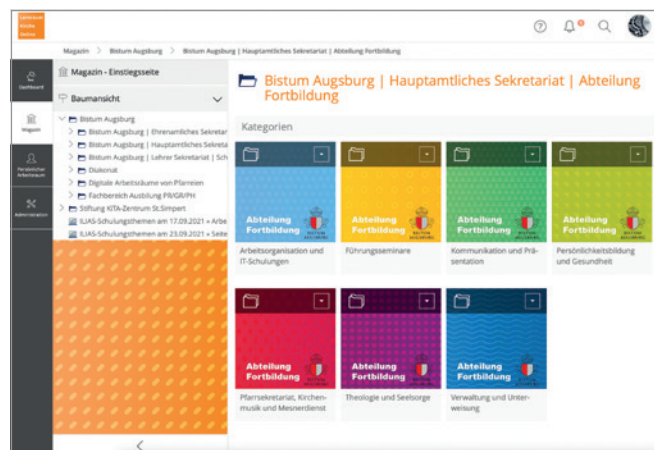
Die Optik von ILIAS kann mit geringem Aufwand angepasst werden. Für die **Fortbildungsakademie des Ministeriums für Inneres und Kommunales des Landes Nordrhein-Westfalen** war ILIAS die erste Wahl. Gemeinsam mit einem ILIAS-Dienstleister verbesserte das Team der Akademie die Usability ihrer Plattform und setzte ein attraktives Kacheldesign ein.



25

„Die Kachelansicht in ILIAS ermöglicht uns neben den verschiedenen Seminarräumen auch unsere öffentlichen Bereiche attraktiv, clean und übersichtlich zu gestalten. Im Jahr 2021 wurden trotz Corona-Pandemie 1.588 Seminarräume in ILIAS angelegt und 9.997 Teilnehmende hatten Zugriff.“

Karim Sayed,
Leiter E-Learning-Lab,
Fortbildungsakademie des Ministeriums des Innern
des Landes Nordrhein-Westfalen



ILIAS MÖGLICHKEITEN

Lernen ohne Barrieren

E-Learning soll für alle Menschen zugänglich sein – unabhängig von ihrem Endgerät, ihrer Sprache oder ihren körperlichen Fähigkeiten.

Das Thema Barrierefreiheit ist in den letzten Jahren immer mehr in den Fokus der Aufmerksamkeit gerückt. Neuentwicklungen müssen bei ILIAS stets so konzipiert werden, dass sie barrierearm sind. Und auch Barrieren in älteren Features werden dank des Engagements unserer Nutzerinnen und Nutzer immer weiter reduziert. Der ILIAS-Verein lässt jedes große Update auf Herz und Nieren prüfen. Das System wird jährlichen BITV-Tests unterzogen.

Als internationales Projekt wird die Entwicklung von ILIAS auf Englisch koordiniert. Eine Übersetzung ins Deutsche wird stets mit ausgeliefert. Freiwillige Übersetzerinnen und Übersetzer tragen das Interface zudem in viele andere Sprachen. Und mehrere Gruppen in der Community arbeiten stetig daran, die Sprache in ILIAS leicht, einheitlich und verständlich zu halten und zu machen.

Auch die Verbesserung der Benutzeroberfläche und der Benutzerführung ist ein anhaltender Prozess in der Community. Dabei wird besonderer Wert auf Konsistenz und Responsivität gelegt, damit Anwenderinnen und Anwender sich schnell zurechtfinden.

27



Viele Wege führen zum Lernen

Der Einstieg in die Lern- und Wissenswelt von ILIAS kann frei bestimmt werden: Leiten Sie Benutzer nach dem Login direkt in einen Kurs, ein Lernmodul oder zur Kalenderansicht. Oder nutzen Sie als Einstiegsseite das Magazin, wo alle Lernangebote selbstständig erkundet werden dürfen.

28

Favoriten können dabei von Ihren Lernenden leicht gespeichert und beim nächsten Login schnell wieder aufgerufen werden. Anstehende Termine sind im Kalender verfügbar. Auch neue Mails und Nachrichten werden in ILIAS prominent angezeigt.

Reflektieren und dokumentieren

Portfolios zur Dokumentation und Reflexion persönlicher Lernprozesse haben in der Aus- und Weiterbildung stark an Bedeutung gewonnen. ILIAS bietet alle notwendigen Funktionen, um Portfolio-Arbeit erfolgreich durchzuführen. Von großem Vorteil ist dabei, dass Benutzer ihr Portfolio in der gleichen Umgebung erstellen und bearbeiten, in der sie auch Kurse nutzen und Lernaktivitäten durchführen. Zudem ist es möglich, das Erstellen eines Portfolios als Übungsaufgabe zu stellen.

Je nach Ihren Bedürfnissen können Benutzerinnen und Benutzern weitgehende Rechte eingeräumt werden. Diese bestimmen dann selbst über ihre Mitgliedschaften in Kursen und Gruppen, ihre Portfolios und Kontakte. Auch persönliche Einstellungen und Angaben im Profil können gemacht werden.

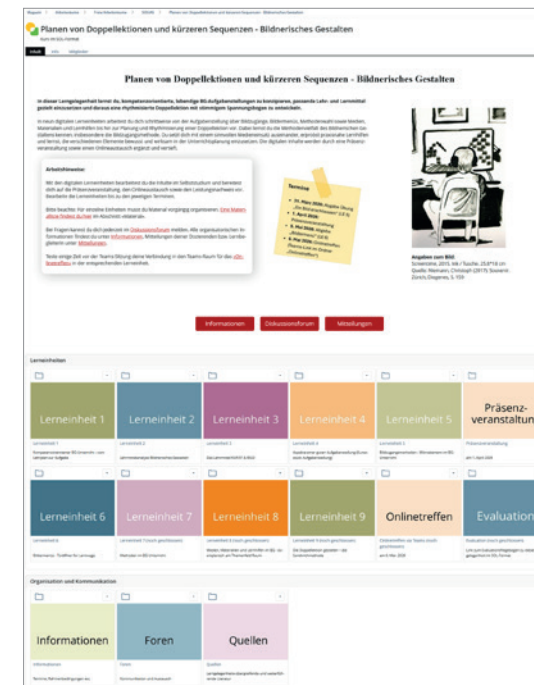
Nicht benötigte Funktionen von ILIAS lassen sich in der Administration leicht deaktivieren – und zusätzliche Menüpunkte in der Hauptnavigation hinzufügen: Die neue Main-Bar kann plattformweit konfiguriert werden, um Ihre Benutzerinnen und Benutzer schnell zum gewünschten Ziel zu bringen.

Für die Portfolio-Arbeit bietet ILIAS ein integriertes Werkzeug, das es Benutzern erlaubt, für jede Zielgruppe ein eigenes Portfolio anzulegen, inhaltlich zu füllen und freizugeben. Zur Erleichterung der Arbeit stehen Vorlagen zur Verfügung. Portfolios können von Benutzern auch als persönliches Profil genutzt werden.

Lerninhalte leicht erstellen

Eine Lernplattform lebt vor allem von guten Inhalten. ILIAS macht es leicht, diese online zu gestalten. Mit dem integrierten Seiteneditor kann systemweit einheitlich gearbeitet werden. Autoren, Dozentinnen und auch Lernende können gängige Formatierungen nutzen, Medien und Tabellen einfügen und blitzschnell responsive Layouts erzeugen.

Über den Content-Style-Editor können Lerninhalte attraktiv gestaltet werden – unter Berücksichtigung der eigenen C.I. und Style-Regeln. Externe Ressourcen und Dokumente können importiert, per LTI und xAPI/cmi5 eingebunden oder per WebDAV bereitgestellt werden.



29

„Mit ihrer neuen strategischen Ausrichtung rückt die PHBern das Leitprinzip „Lernorientierung“ konsequent in den Mittelpunkt der Hochschulentwicklung. Dadurch wird das digital gestützte, orts- und zeit-unabhängige Lernen gezielt gefördert. Dabei spielt das Selbstorganisierte Lernen auf ILIAS eine zentrale Rolle. Als strategisches Learning-Management-System bietet ILIAS umfassende Voraussetzungen für die Lehre, um Lernenden orientierte Kurse zu organisieren und nach didaktischen Kriterien ansprechend zu gestalten.“

*Matthias Holthaus,
Co-Projektleitung SOLIAS, PHBern*

Kooperativ arbeiten

Kooperatives Arbeiten ist mit vielen Werkzeugen in ILIAS möglich. Besonders gern genutzt werden das integrierte Wiki und online erstellte ILIAS-Lernmodule. Doch auch die gemeinsame Erstellung von Glossaren, Datensammlungen, Tests und Übungen ist möglich. Der überarbeitete Seiteneditor macht die Erstellung von Inhalten noch einfacher und ist an vielen Stellen im System verfügbar.

Gemeinsames Lernen in Gruppen ist schon immer eine Stärke von ILIAS gewesen. Lernende werden nicht als

Wissenskonsumenten behandelt, sondern als Produzenten aktiviert. Gruppen- oder Kursmitglieder können weitgehende Autorenrechte erhalten und so das System selbst kreativ nutzen.

Für die Verwaltung der Gruppen und ihrer Teilnehmer stehen alle notwendigen Funktionen zur Verfügung. Dies schließt verschiedene Anmeldeverfahren, ein Gruppenpasswort und die Beschränkung der Teilnehmerzahl ein.

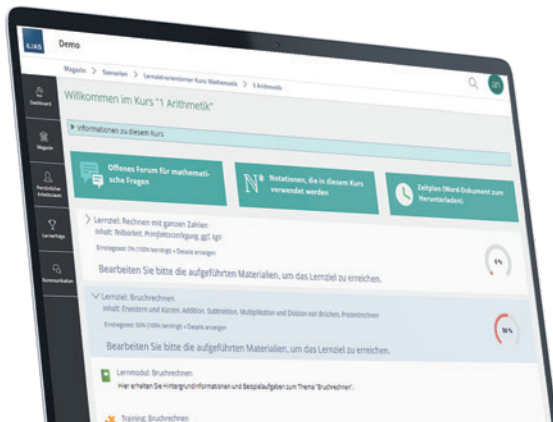
Der Austausch von Dokumenten auf Dateibasis wird mit Versionskontrolle und WebDAV-Schnittstelle unterstützt.

Lernen flexibel managen

Lehrende können mit ILIAS Inhalte in Abhängigkeit von verschiedenen Bedingungen automatisch zugänglich machen. So ist es möglich, Kursinhalte mit Lernzielen zu versehen, diese über Einstiegs- und Abschlusstests zu überprüfen und Lernmaterialien zur weiteren Bearbeitung zu empfehlen. Damit erlaubt ILIAS die einfache Umsetzung von Lernpfaden und adaptives Lernen.

Auch das selbständige Lernen wird von ILIAS unterstützt. So kann mit der Lernplanung in Kursen ein flexibles Zeitraster für Selbstlernphasen in Blended-Learning-Kursen definiert werden. Mit Hilfe von Studienprogrammen können Sie zudem mehrere Kurse zu einem Curriculum zusammenfassen, das zu unterschiedlichen Terminen belegt werden kann.

Wo ein Lernender steht, zeigt die Lernfortschrittskontrolle. Hierfür können sowohl Ergebnisse aus Tests oder Übungen, als auch die Verweildauer in Lernmodulen oder andere Faktoren herangezogen werden.



Organisationsstrukturen abbilden

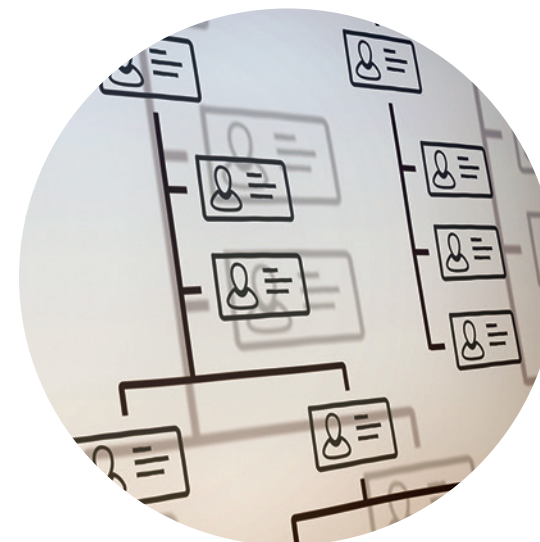
Besonders in Unternehmen und Behörden ist es wichtig, den Zugriff auf Lernangebote und Protokolldaten entsprechend der Organisationsstruktur zu kontrollieren. Nur die direkten Vorgesetzten sollen die Kursanmeldungen ihrer Mitarbeiter genehmigen und später deren Lernaktivitäten einsehen dürfen. Zugleich müssen aber Mitarbeiter aus mehreren Abteilungen den gleichen Kurs zur Weiterbildung nutzen können.

Mit der Möglichkeit, Organisationseinheiten zu definieren und ihnen Benutzer und Berechtigungen zuzuweisen, können solche Szenarien einfach umgesetzt werden. Damit eignet sich ILIAS auch zur Unterstützung des Compliance Managements in Unternehmen oder im öffentlichen Dienst. Den Vorgaben des Datenschutzes (DSGVO) und der Betriebs- und Personalräte wird dabei Rechnung getragen. Die Lernaktivitäten und die Kompetenzentwicklung der eigenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bleiben übersichtlich und nachvollziehbar.



„Mit ILIAS können wir unsere weltweiten Trainings interessant, abwechslungsreich und zielgruppen-gerecht gestalten sowie unser umfassendes Produkt- und Systemwissen bereitstellen.“

Annika Kühn
Murrelektronik GmbH, Oppenweiler



Aufwände für Qualifizierungen und Pflichtschulungen minimieren

32

Die Organisation von Pflichtschulungen zu Themen wie Compliance, Arbeitssicherheit, Hygiene, Brand- oder Datenschutz bedeutet für Unternehmen oft einen hohen Aufwand. Einladungen, Anmeldungen, Teilnehmende und Nachweise müssen allesamt im Blick behalten werden. Bei wachsenden Zahlen an Beschäftigten und Schulungen ist dies manuell kaum machbar. Übersichtlich, sicher und schnell geht es mit ILIAS.

Das Studienprogramm in ILIAS erlaubt es, Arbeitsabläufe rund um Pflichtschulungen zu automatisieren und damit manuelle Verwaltungstätigkeiten deutlich zu reduzieren.

Zu den Funktionen zählen unter anderem:

- die automatisierte Zuweisung von Lernenden
- die Definition von Bearbeitungsfristen
- die Einstellung von Gültigkeitszeiträumen
- die automatisierte erneute Zuweisung von Lernenden bei Wiederholungspflicht
- der automatische Versand von Benachrichtigungsmails zur Information oder Erinnerung
- die Ausstellung von Zertifikaten
- die transparente Dokumentation von Qualifizierungen – auch über einen längeren Zeitraum
- exportierbare Reports für Führungskräfte und Administratoren

Die Lösung ist für alle Arten von Kursen einsetzbar – egal ob Selbstlernkurs, Online-Seminar oder Präsenzveranstaltung.



„Mit ILIAS konnten wir den Verwaltungsaufwand unserer verpflichtenden Compliance-Schulungen deutlich reduzieren – die Einhaltung von Fristen lässt sich zum Beispiel sehr viel einfacher nachhalten.“

*Stephanie Schröder,
Referentin Fort- und Weiterbildung
Funk Gruppe*

Onboarding-Prozesse erleichtern

Neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter müssen nicht nur schnell und sicher an ihre konkreten Aufgaben herangeführt werden, sondern auch übergreifendes Firmenwissen erlangen und allgemeine Prozesse kennenlernen. Dafür jedes Mal einen Mitarbeitenden oder die Führungskraft abzustellen, kann schnell die Kapazitäten sprengen.

ILIAS unterstützt Unternehmen dabei, das Onboarding digital abzubilden und alle Lerninhalte an einem zentralen Ort vorzuhalten. So wissen neue Beschäftigte immer, wo sie ihre Informationen finden.

Lernpfade können in aufeinander aufbauende Abschnitte untergliedert werden, die sowohl optionale als auch verpflichtend zu absolvierende Inhalte enthalten. So berücksichtigen sie auch individuelle Lerninteressen. Zudem können Lernpfade und -formate automatisch und zielgruppenspezifisch zugewiesen werden.

Mitarbeitende selbst behalten mit Reports den Überblick über ihre Fortschritte und auch HR und Führungskräfte können alle Schritte mitverfolgen und bei Bedarf aktiv begleiten.

33

Komplexen Unternehmensstrukturen gerecht werden

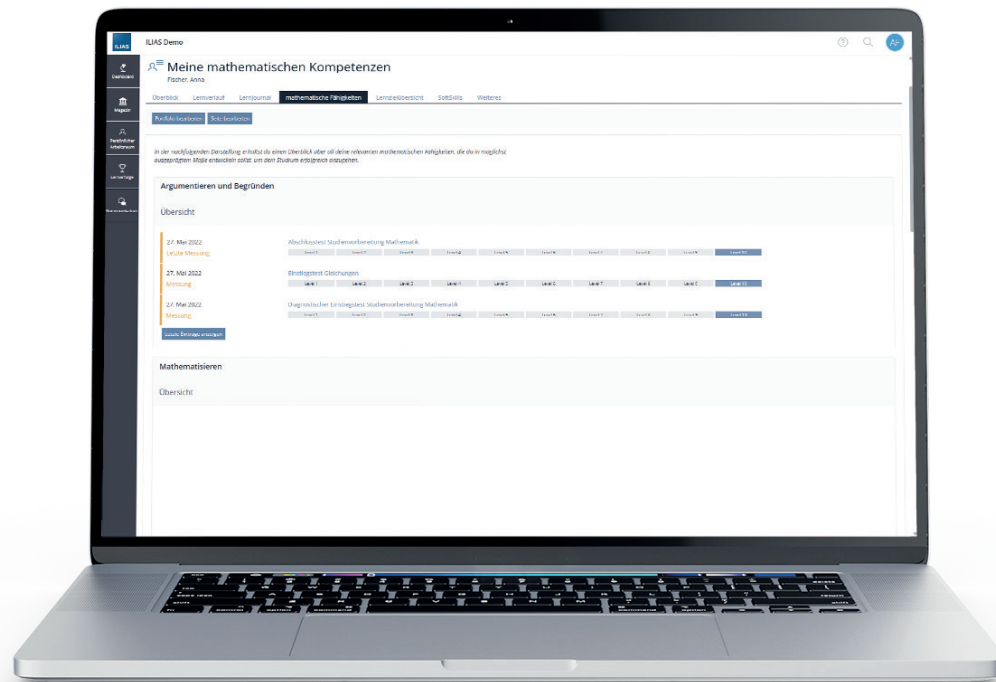
ILIAS koppelt sein Rechtesystem nicht an seine Benutzer, sondern an abstrakte Rollen. Dabei kann ein Benutzer auch mehrere Rollen erhalten. Seine Rechte im System – oder auch nur an bestimmten Stellen im System – addieren sich entsprechend. Für Unternehmen ergeben sich durch diese sogenannte RBAC-Architektur (kurz für Role-Based Access Control) viele Vorteile. Denn RBAC ermöglicht es, den unterschiedlichen Zielgruppen jeweils passende Lerninhalte anzubieten, die für andere wiederum nicht zur Verfügung stehen.

So entstehen für die spezifischen Strukturen im Unternehmen fein steuerbare Konstrukte. Im gleichen System können damit Führungskräfte spezielle Führungskräftetrainings und Fachabteilungen fachbezogene Lerninhalte erhalten. Gleichzeitig können aber übergreifende Inhalte, wie zum Beispiel Trainings zu Compliance und Arbeitssicherheit, automatisch allen Mitarbeitenden bereitgestellt werden.

Kompetenzen fokussieren

Stärken und Schwächen des Lernenden zu berücksichtigen ist Teil von gutem E-Learning. Das integrierte Kompetenzmanagement in ILIAS hilft dabei, die Fähigkeiten und Fertigkeiten eines jeden Einzelnen zu erfassen und zu visualisieren. Per Selbsteinschätzung oder über die Messung im Test können Benutzer festgelegte Kompetenzstufen erreichen. Die 360°-Umfrage ermöglicht die Einschätzung einer Person durch Dritte, zum Beispiel durch Kolleginnen und Kollegen der eigenen Abteilung.

Aber ILIAS dokumentiert nicht nur Ist-Zustände, sondern erlaubt es auch, gezielte Hinweise zur Verbesserung der eigenen Fähigkeiten zu geben. So können zum Erreichen der nächsten Kompetenzstufen passende Lernmaterialien hinterlegt werden, die dann dem jeweiligen Lernenden zur Bearbeitung vorgeschlagen werden. Alle Arten von Lernerfolgen präsentiert ILIAS in einer zentralen Übersicht.



Erfolgreich testen

ILIAS stellt eine umfassende Plattform für die Erstellung, Durchführung und Auswertung von Lernzielkontrollen und Lernerfolgskontrollen/ Assessments bereit. Sie unterstützt sowohl individuelle Selbsttests zur Lernerfolgskontrolle als auch rechtsverbindliche Online-Klausuren. Testergebnisse können genutzt werden, um neuen Lernstoff freizuschalten oder Empfehlungen für weitere Lern- und Übungsaktivitäten in lernzielorientierten Kursen zu geben.

Für die Gestaltung von Tests bietet ILIAS bereits im Standard zahlreiche Fragetypen – darunter Single- und Multiple-Choice-, Zuordnungs- und Lückentextfragen, Hot Spots sowie offene Fragen. Zusätzliche Fragetypen, wie etwa STACK, lassen sich unkompliziert über Plugins ergänzen. Viele Fragetypen können zudem direkt in Lernmodulen zur Erfolgskontrolle eingesetzt werden.

Die Wiederverwendbarkeit von Fragen wird durch zentrale Fragenpools erleichtert. Bei der Testzusammenstellung können alle Fragetypen frei kombiniert und Fragen per Zufallsauswahl einbezogen werden. Durch die Zuordnung zu Taxonomieknotten lässt sich diese Zufallsauswahl thematisch steuern. Funktionen wie Kioskmodus, antwortsensitives Feedback, flexible Gewichtung von Antworten und die automatische Erstellung von Zertifikaten runden das Assessment-Angebot von ILIAS ab.



„Die Ärztekammer Westfalen-Lippe nutzt ILIAS seit 2008 erfolgreich als zentrale Lernplattform für die digitale Umsetzung von Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen für Ärztinnen, Ärzte und Medizinischem Fachpersonal. Neben der Möglichkeit Lernpfade in Gänze abbilden zu können, schätzen wir die leistungsstarken Test- und Fragentools, die bereits standardmäßig integriert sind und vielfältige didaktische Möglichkeiten eröffnen. Die hohe Benutzerfreundlichkeit, effiziente Administrationsfunktionen sowie die umfassende Kompatibilität mit aktuellen LMS-Standards machen ILIAS weiterhin zu einer zukunfts-fähigen Lösung im Bereich medizinischer Bildung.“

*Christoph Ellers,
Leiter Ressort Fortbildung der
Ärztekammer Westfalen-Lippe, Münster*

Gezielt und systematisch befragen

Ob Evaluation der Lehrveranstaltung oder Schulung, 360°-Umfragen für die Personalentwicklung oder individuelles Feedback von Teilnehmenden – ILIAS ermöglicht die einfache und passgenaue Gestaltung webbasierter Umfragen ohne Zusatztools. Unterschiedliche Fragetypen und Auswertungsroutinen stehen zur Verfügung.

Über Verzweigungsregeln kann der Ablauf einer Umfrage je nach gegebener Antwort angepasst werden. So sind gezielte Nachfragen zu ausgewählten Antworten möglich. Auch anonyme Befragungen und die Befragung nicht registrierter Nutzer werden unterstützt. Die Visualisierung der Umfrageergebnisse erfolgt in ILIAS. Die erhobenen Daten können aber auch für die externe Weiterverarbeitung (z. B. in SPSS) exportiert werden.

Einfach kommunizieren

ILIAS ist ein Multitalent, was die Kommunikation angeht. Mit dem internen Nachrichtensystem werden Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer über Programm- oder Raumänderungen informiert. Da ILIAS die Lernenden und ihre Mailadressen kennt, entfällt das lästige Pflegen von langen E-Mail-Listen.

Foren sind schnell erstellt. Sie dienen zur inhaltlichen Diskussion und klären organisatorische Fragen. Einmal mit Leben gefüllt, lässt sich ein Forum für häufige Fragen auch für kommende Kurse weiternutzen. Offene Diskussionsforen eignen sich für didaktische Szenarien.

Für die synchrone Kommunikation bietet ILIAS ein integriertes Chat-System. Um die Kooperation zu erleichtern, können Benutzerinnen und Benutzer direkt aus dem Chat heraus eine neue Gruppe gründen und die Arbeit mit den gewünschten ILIAS-Werkzeugen vertiefen.

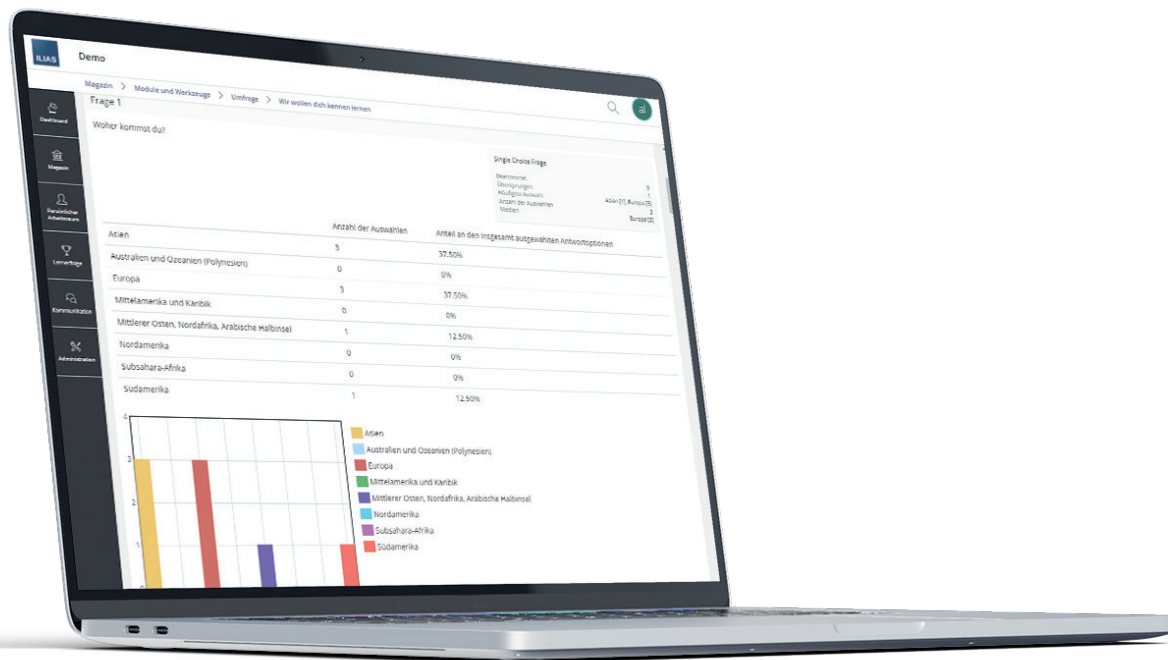
Externe Videokonferenzsysteme können schnell über die Plugin-Schnittstelle integriert und genutzt werden.

Suchen und finden

Allen Inhaltsobjekten in ILIAS können private Notizen und öffentliche Kommentare hinzugefügt werden. Individuell relevante Inhalte können als Favoriten markiert und über einen Schnellzugriff aufgerufen werden. Ergänzend oder als Alternative steht eine interne Tagging-Funktion zur Verfügung. Verschlagwortete Lerninhalte lassen sich dann noch schneller in ILIAS finden.

Neben der Navigation über das Magazin ist die Suche ein weiterer Weg zum gewünschten Inhalt in ILIAS. Von jeder Seite aus kann auf kurzen Wegen nach Schlüsselwörtern, Metadaten oder im Volltext gesucht werden.

Ist die Lucene-Suche aktiviert, werden auch HTML-Module, PDFs und Office-Dateien erschlossen. Als Resultate angezeigt werden nur die Objekte, für die der jeweilige User auch tatsächlich Zugriffsrechte hat.



Kinderleichte Nutzung und Administration



„Mithilfe von ILIAS konnten wir das Lernökosystem MIKA-Campus für Berufsbildungspersonal in Betrieben, Behörden und Bildungseinrichtungen entwickeln, das einerseits der Heterogenität der Zielgruppe gerecht wird und andererseits die unterschiedlichen Lernorte des dualen Systems abbildet. Jede branchenübergreifende MIKA-Weiterbildung wird über den MIKA-Campus administriert. Dank des dezentralen Lernmanagements mit einem differenzierten Rollenkonzept wird die Qualifizierung der Zielgruppe enorm erleichtert.“

*Natalie Deininger,
Projektleitung Medien- und IT-Kompetenz
für Ausbildungspersonal (MIKA)
am Bundesinstitut für Berufsbildung*

Um ILIAS zu nutzen, benötigen Anwenderinnen und Anwender nur einen Standard-Browser – egal ob sie das System als Lernende, Lehrende, Autorinnen oder Administratoren verwenden. Die Nutzung auf mobilen Geräten wird unterstützt. ILIAS kann sowohl im kleinen Maßstab auf einem Einzelsystem wie auch als verteiltes System für Großinstallationen verwendet werden. Eine Begrenzung der Zahl an Benutzerinnen und Benutzern, Lernobjekten oder Kursen gibt es nicht.

So betreibt die Bundesarbeitsgemeinschaft Digitale Lehre an den Hochschulen im öffentlichen Dienst eine ILIAS-Installation mit 40 verschiedenen Institutionen und knapp 80.000 registrierten Benutzerinnen und Benutzern.

Ein ILIAS-Server kann auf allen gängigen Betriebssystemen betrieben werden. Installation und Update von ILIAS erfolgen über das integrierte Setup. Zur Benutzerauthentifizierung können neben der ILIAS-eigenen Datenbank auch LDAP, CAS, Shibboleth, Radius oder SOAP genutzt werden. Single-Sign-On-Unterstützung ist vorhanden. Die gesamte Verwaltung und Pflege des Systems erfolgt über die integrierte Systemadministration. Diese umfasst neben der Benutzer- und Rechteverwaltung auch die gesamte Konfiguration der Module und Werkzeuge, sowie die Festlegung von Basiseinstellungen und Auswahloptionen.

ILIAS öffnen und verbinden

ILIAS ist keine Insellösung, sondern offen für eine Vernetzung mit anderen E-Learning-Angeboten und Services. Über zahlreiche Schnittstellen kann ILIAS gut mit anderen Softwaresystemen gekoppelt werden. ILIAS wird damit zum Hub für verschiedene E-Learning-Dienste innerhalb und außerhalb Ihrer Institution oder Ihres Unternehmens.



Die umfangreiche Webservice-Schnittstelle (SOAP) wird häufig genutzt, um HR-Management oder Lehr- und Kursverwaltungssysteme an ILIAS anzukoppeln. Quasi ferngesteuert können so Kurse angelegt, Lehrende und Lernende zugewiesen und Einstellungen vorgenommen werden.

Die Verbindung mehrerer ILIAS-Installationen und das gegenseitige Verfügbarmachen von Inhalten ist mit dem E-Learning-Community-Server (ECS) möglich. Externe Tools, wie Vorlesungsaufzeichnungen oder virtuelle Labore, werden über die LTI-Schnittstelle in ILIAS eingebunden. Gleiches ist auch für extern bereitgestellte Inhalte möglich. Und umgekehrt sind ein ILIAS-Kurs oder ein ILIAS-Lernmodul über LTI auch in einem anderen, LTI-kompatiblen LMS nutzbar.

Darf es noch ein bisschen mehr sein?

Funktionen externer Softwaresysteme können in ILIAS per Plug-in eingebunden werden. So sind heute etliche Videokonferenzsysteme per Plugin direkt in ILIAS nutzbar. Auch Lernkarten, interaktive Videos, Live Voting u.v.m. steht als Plug-in bereit. So ist auch die Umsetzung spezieller, nur

für einzelne Benutzer interessanter Features möglich. Die Open-Source-Lizenz von ILIAS erlaubt zudem eine umfangreiche Anpassung des Systems an die spezifischen Bedürfnisse einer Anwenderin oder eines Anwenders.

ILIAS FEATURES

Das kostenlos herunterladbare Softwarepaket von ILIAS bietet viele umfangreiche Funktionen, mit dem verschiedenste E-Learning-Szenarien umsetzbar sind. Aktuell nicht benötigte Features werden in der Systemadministration mit wenigen Klicks deaktiviert oder nur für bestimmte Anwendergruppen freigeschaltet. Funktionale Erweiterungen können per Schnittstelle oder als Plugin bereitgestellt werden.

41

Generelles

Responsive Web-Applikation

Anpassbare Menüstrukturen

Nachrichtenzentrale

Kontextsensitive Online-Hilfe

Fortwährende Weiterentwicklung entlang der rechtlichen Rahmenbedingungen zum Datenschutz und der Vorgaben zur Barrierefreiheit

Personalisierung

Persönliches Dashboard und Anzeige favorisierter Lernobjekte, Kurse und anderer Inhalte

Übersicht eigener Lernerfolge

Verwaltung der eigenen Zertifikate und Badges

Persönliche Blogs und Portfolios

Individuelle Lernfortschrittskontrolle

Kompetenzmanagement

Persönlicher Terminkalender und Abonnement für externe Kalenderclients

Persönlicher Arbeitsraum inkl. Dateupload und Sharing-Funktion

Lerncontentmanagement

Zentrale Bereitstellung aller Inhaltsobjekte (Kurse, Gruppen, Lernmodule, Wikis, Glossare, Podcasts, u. v. m.)
Vollständige Auszeichnung mit LOM-Metadaten
Zugriffsregelung über rollenbasiertes Rechtesystem und Vorbedingungen
SCORM 1.2 und SCORM 2004-Zertifizierung
Einbindung externer Lern- und Trainingsangebote über LTI (1.1 und 1.3)
E-Learning Community Server zur Vernetzung mit anderen LMS-Installationen
Interne Suche und OER-Harvester
xAPI / cmis-Unterstützung und Anbindung an Learning Record Stores

Lern- und Kursmanagement

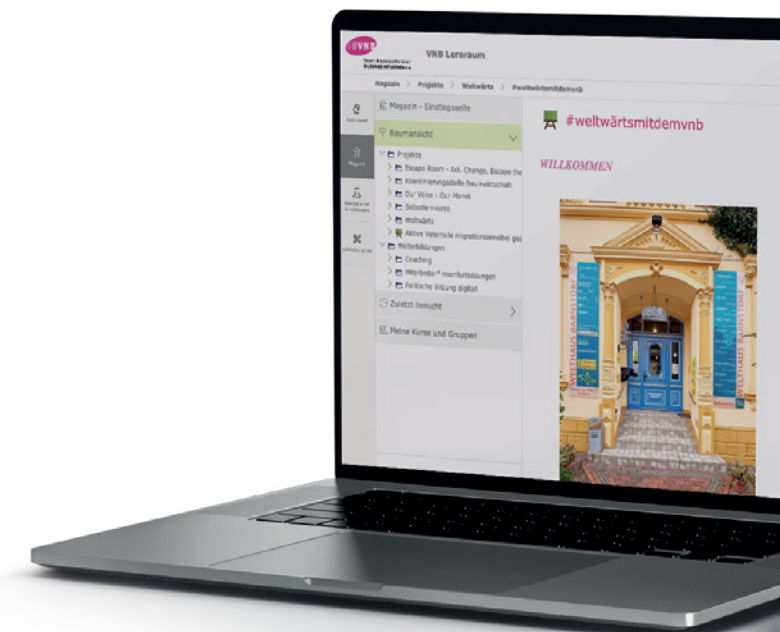
Kurse und Studienprogramme zur Unterstützung des Lehr- und Schulungsangebots
Sitzungen zur Abbildung von Präsenzveranstaltungen
Zeitgesteuerte Freigabe von Lernobjekten
Lernzielorientierte Bereitstellung von Inhalten
Lernfortschrittskontrolle auf Kursebene
Individuelle Lernplanung in Kursen
Management zeitlich befristeter Übungsaufgaben
Feedbackfunktionen für Übungsteilnehmer
Zertifikate und Badges zur Lernerfolgsdokumentation
Verwaltung der Kursteilnehmer
Anmeldeverfahren (inkl. Teilnehmerbegrenzungen und Nachrückverfahren)
Automatische und manuelle Benachrichtigungsfunktionen

Qualifizierungen und Pflichtschulungen automatisieren

Manuelle oder automatische Zuweisung unterweisungspflichtiger Benutzer oder Zielgruppen
Gesammelte Bereitstellung aller qualifizierungsrelevanter Kurse
Abbildung von Baumstrukturen und Reihenfolgen von Lerninhalten
Einbindung von optionalen und verpflichtenden Kursen
Reporting des Lernfortschritts
Definition von Gültigkeitszeiträumen und Fristen zur Bearbeitung
Definition von Wiederholungszyklen
Automatische Benachrichtigungen und Erinnerungen
Zertifikate – ggf. zeitlich befristet mit Angabe zum Gültigkeitsende der Qualifikation
Definition von Vorbedingungen zur gezielten Steuerung von Qualifizierungsprozessen

Authoring

Integrierter Seiteneditor u.a. für Magazin, Kursgestaltungen, Lernmodule, Glossare, Blogs und Portfolios
Content-Styles zur Anpassung von Inhalten an die eigene Corporate Identity
Integriertes Wiki
Integriertes Datensammlungsobjekt

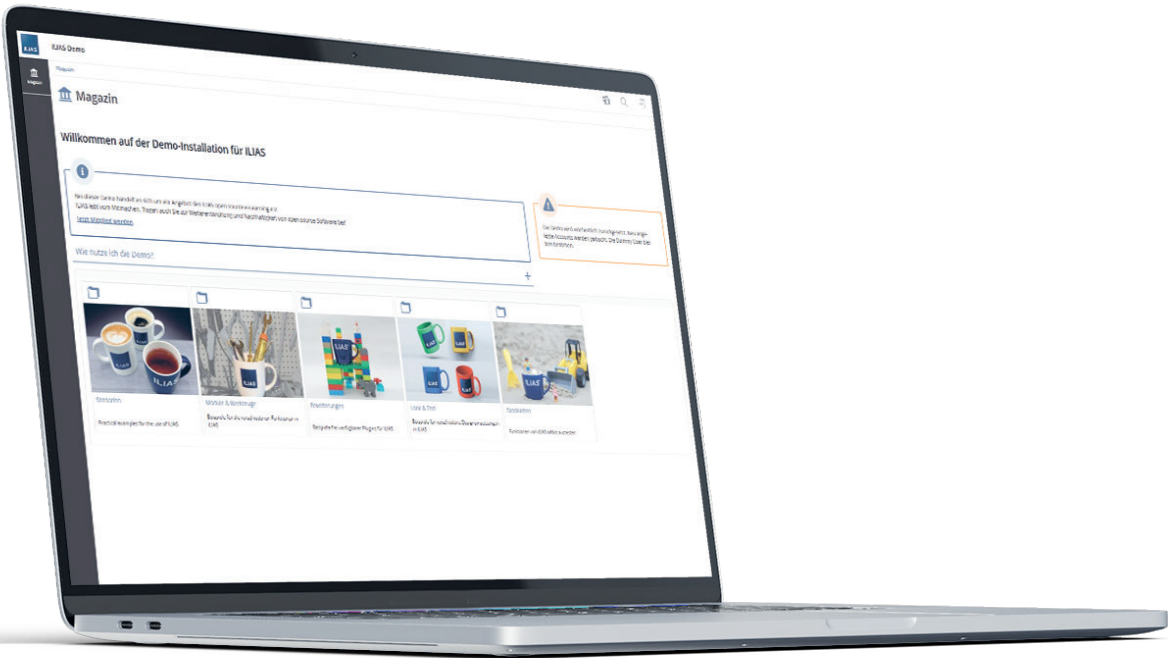


Kooperation
Erstellung und Verwaltung beliebiger Arbeitsgruppen
Terminierte und passwortgeschützte Anmeldung
Gemeinsames Bearbeiten von Text-, Tabellen- und Präsentationsdokumenten
Verlauf und Versionierung von Dateien
Datensammlung für die strukturierte Erhebung von Informationen
Gruppenmail und öffentliche Notizen

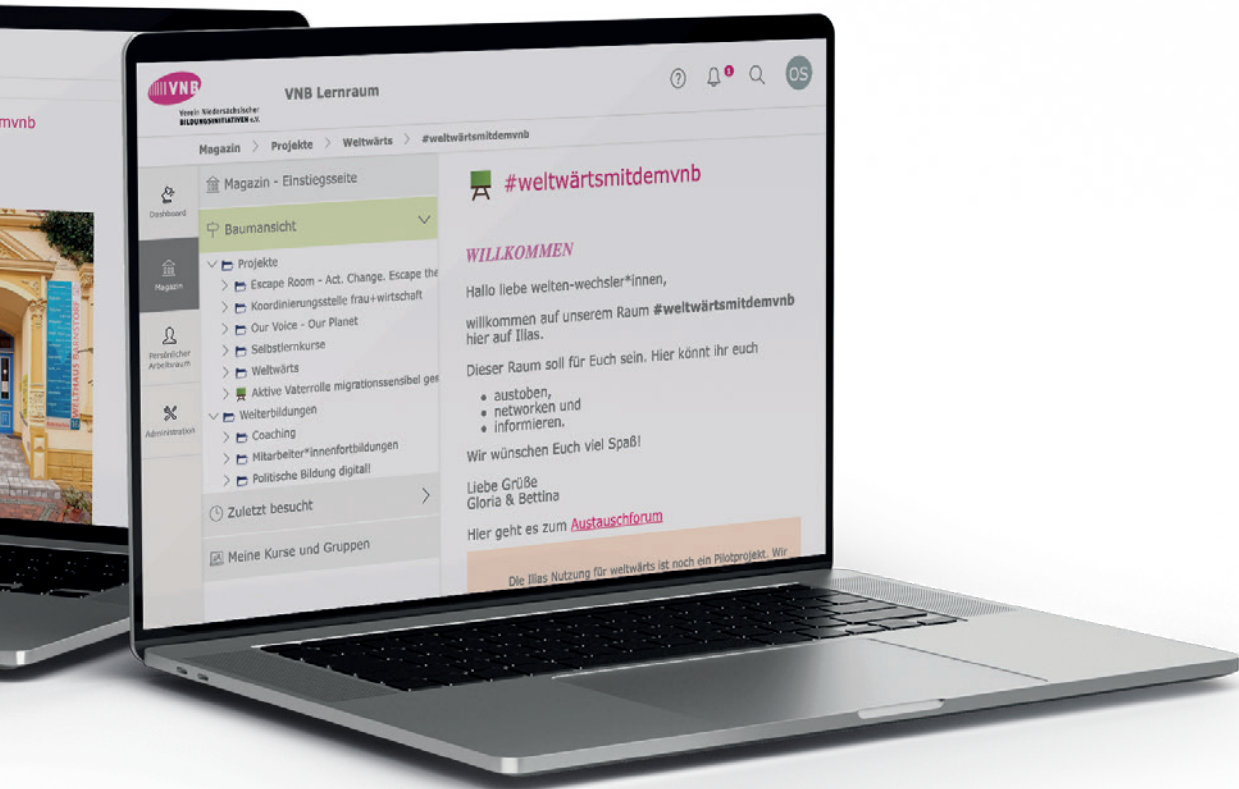
Test & Assessment
Lösungen für E-Prüfungen, OpenBook-Klausuren und Tests zur Selbstlernkontrolle
Fragetypen: Single- / Multiple-Choice, Lückentext, Zu- und Anordnungsaufgaben, u.v.m.
Plugin-Schnittstelle für neue Fragetypen
Formelfrage zur Randomisierung von mathematischen Parametern
Verwaltung der Fragen in zentralen Pools
Unterstützung von Redaktionsprozessen und Fragen-Lifecycle
Festlegung von Bearbeitungsoptionen
Bearbeitungsdauer, Notenschemata
Differenzierte Ergebnisauswertung (inkl. Export)
Zertifikatsfunktion
Lernfortschrittskontrolle
Individuelle Bewertung für Prüfungs- und Personalgespräche

Umfragen
Personalisierte und anonyme Umfragen
360°-Umfrage mit Anknüpfung an Kompetenzmanagement
Fragenpools zur Verwaltung der Fragen
Online-Auswertung
CSV- und Excel-Export der Umfrageergebnisse für Forschungs- und Evaluationszwecke
Abstimmung für schnelles Feedback in Kursen und Gruppen

Kommunikation
Mitgliedergalerie und Vernetzung von Nutzern
„Wer-ist-online?“-Tool mit Einladung zum Chat, zur Vernetzung und Kollaboration
On-Screen-Chat für zwei und mehr Teilnehmer
Diskussionsforen (Moderationsfunktion, Dateianhänge, Benachrichtigung über neue Beiträge, Export)
Integriertes Mailsystem mit SMTP-Anbindung (Dateianhänge, Mailversand an externe Adressen)
Benachrichtigungsfunktion über RSS / ATOM
Systemweite Benachrichtigung der Anwender im Browserfenster



Systemadministration (Back-Office)
Konfiguration der Module und Services
Globale und lokale Rollen (unbegrenzt)
Rollenvorlagen für einfache Wiederverwendung und Pflege von Rechteinstellungen
Authentifizierung: CAS, LDAP, SOAP, Shibboleth und OpenID-Connect
Automatische Anmeldung, Passwortgenerierung und Bestätigungsmail
Datenschutz- und Sicherheitseinstellungen
Bereitstellung rechtlicher Dokumente (z.B. Nutzungsvereinbarung, Datenschutzerklärung)
SOAP-Schnittstelle / Webservices
LTI-Support als Provider und Consumer (1.1 und 1.3)
Copyright-Management (Creative Commons)
Cron-Job und Schnittstelle zur Bereitstellung von Open Educational Resources (OER)



Mehrsprachigkeit und Corporate Identity
Mehrsprachige Benutzerführung (über 20 Sprachen)
Sprachsensitive und landesspezifische Nutzungsvereinbarungen
Erweiterung und Anpassung der Systemsprachen
Anpassung des Erscheinungsbildes über Skins an die eigene Corporate Identity

Erweiterungen über Plugins
Videokonferenzsysteme
Interactive Video und OpenCast
Audience Response System / Live-Voting
Etherpads und Ethercalc
Only Office
Einbindung von H5P-Inhalten
STACK und Geogebra
Lernkarten
Diagramme für Lerninhalte und Seitengestaltung
und viele mehr

ILIAS open source e-Learning e.V.

Geschäftsstelle
Berrenrather Straße 177
D-50937 Köln
www.ilias.de

Kontakt:

Matthias Kunkel
info@ilias.de

Gestaltung:

Conny Koepl · vice versa. büro für gestaltung, Köln

Bildnachweis:

www.istockphoto.com/abdoudz, anyaberkut, cznythl,
Eoneren, Imgorthand, Jia Na, lucadp, MicroStockHub,
M. Musabirov, B. Ludewig, nndanko, Pashalgnatov,
phochi, unpict, A. Yalanskyi

© ILIAS open source e-Learning e.V., April 2026

